



Erklärung der IG Metall zur Demonstration des EGB / DGB am Samstag, den 16. Mai 2009 in Berlin

Den Betroffenen helfen, nicht den Tätern !

Die Krise der Wirtschaft hat inzwischen die gesamte Welt erfasst. Wir erleben die schwerste Wirtschaftskrise seit dem zweiten Weltkrieg. In den Industrieländern zerbrechen die ökonomischen Grundlagen, und längst hat der Strudel auch die Schwellenländer erfasst. Selbst starke Traditionsunternehmen bleiben nicht verschont.

Diese Krise ist kein Naturereignis. Bei jeder demokratischen Kontrolle haben Finanzmärkte und multinationale Unternehmen eine rücksichtslose Maximierung ihrer Profite betrieben. Und die Politik hat dabei zugeschaut oder sich gar zur Vollzugsinstanz degradieren lassen.

Die Lebensinteressen der Menschen bleiben dabei auf der Strecke. Sie verlieren ihre Jobs, ihr mühsam erspartes Geld und müssen Lohneinbußen schlucken.

Spätestens jetzt wird deutlich: Das marktradikale Modell der zügellosen Profitmaximierung widerspricht unseren elementaren Lebensinteressen:

- Menschen sind keine Nutzenmaximierer, sondern soziale Wesen.
- Unternehmen sind nicht die Herren der Politik, sondern müssen den Menschen dienen.
- Politik darf keine Erfüllungsgehilfin von Wirtschaft und Finanzmärkten sein, sondern muss den demokratischen Mehrheitswillen umsetzen.

Auch in der EU hat sich die Politik in den vergangenen Jahren an marktradikalen Zielen orientiert. Sie hat das Europäische Projekt den Interessen von Wirtschaft und Finanzmärkten unterworfen. Damit gefährdet sie das gesamte Projekt der europäischen Einigung.

Bis heute fordern viele Vertreter dieser fehlgeleiteten Politik, dass ihre marktradikale Politik fortgesetzt wird. Ihre wissenschaftlichen und journalistischen Handlanger unterstützen sie dabei. Sie wollen die Kosten der Krise auf Beschäftigte, Rentner und Arbeitslose abwälzen.

Dagegen wehren wir uns. Die Verantwortlichen müssen zur Rechenschaft gezogen werden. Und die Menschen müssen eine soziale und demokratische Perspektive erhalten.

Dafür demonstrieren die Europäischen Gewerkschaften am Samstag, den 16. Mai 2009 europaweit in mehreren Städten.

Der Europäische und der Deutsche Gewerkschaftsbund rufen auf zu einer Demonstration am Samstag, den 16. Mai 2009 in Berlin. Die IG Metall unterstützt diesen Aufruf des DGB und ruft die Mitglieder der IG Metall zur Teilnahme auf.